

## Lebensmittelkennzeichnung "Wissen statt Strafen"

Die EU-Verbraucherinformations-Verordnung soll für eine europaweit einheitliche Kennzeichnung von Lebensmitteln sorgen.

Die Angaben auf den Etiketten verpackter Lebensmittel sollen besser lesbar sein und mehr Informationen beinhalten.

Im Kurs wird auch Augenmerk auf die Bio-Kennzeichnung und Herkunftsangaben gelegt.

Was bedeutet das für bäuerliche Betriebe in der praktischen Umsetzung?

Wird am selben Tag auch die Allergenschulung besucht, beträgt der gesamte Kursbeitrag € 35,-- (Nichtlandwirte € 65,--).

Wird noch zusätzlich die Hygieneschulung besucht, beträgt der gesamte Kursbeitrag € 60,-- (für Nichtlandwirte € 110,--).

Wird die Hygieneschulung und die Lebensmittelkennzeichnungsschulung am selben Tag besucht, beträgt der gesamte Kursbeitrag € 40,-- (Nichtlandwirte € 75,--).

Spezielle Musteretiketten sind im Kursbeitrag nicht inbegriffen.

---

---

## Information

**Kursdauer:** 3 Einheiten

---

**Kursbeitrag:** 25,00 € Kursgebühr gefördert  
45,00 € Kursgebühr nicht gefördert  
75,00 € Kursgebühr nicht gefördert  
LM-Kennzeichnung + Hygieneschulung  
40,00 € Kursgebühr gefördert LM-Kennzeichnung  
+ Hygieneschulung  
110,00 € Kursgebühr ungefördert Allergen-,  
Hygiene- und Lebensmittelkennzeichnung  
60,00 € Kursgebühr gefördert Allergen-, Hygiene-  
und Lebensmittelkennzeichnung  
65,00 € Kursgebühr ungefördert  
LM-Kennzeichnung + Allergenschulung  
35,00 € Kursgebühr gefördert LM-Kennzeichnung  
+Allergenschulung  
Kursgebühr gefördert

---

**Fachbereich:** Gesundheit und Ernährung, Direktvermarktung

---

**Zielgruppe:** Direktvermarkter und alle Personen, die verpackte  
Lebensmittel in den Verkauf bringen.

---

## Verfügbare Termine